

## **E-Mobilität verbindet Thermenregionen**

Utl.: Attraktivieren statt emittieren: E-Mobilität als wichtiger Baustein für Urlaubsregionen =

Wien/Bad Waltersdorf/Stegersbach (OTS) - Die Urlaubsorte Bad Waltersdorf und Stegersbach setzen auf die Zukunft der Mobilität und auf „grenzübergreifende“ Impulse: Das stellt die Veranstaltung „E-Mobility on Stage“ gestern und heute vor Ort live unter Beweis. Organisiert von der branchenübergreifenden Allianz Austrian Mobile Power stehen E-Fahrzeuge kostenlos für Testfahrten zur Verfügung und verschiedene Ladetechnologien zum Anschauen und Ausprobieren bereit. So kann E-Mobilität die zwei nahen, aber von Bundesländer-Grenzen getrennten Orte sauber und leise zu einer zukunftssträchtigen Gastgeberregion verbinden.

„Wir freuen uns, dass E-Mobilität Brücken zwischen Regionen schlagen kann. Man muss nur über die verfügbaren Produkte informiert sein, die Chance erkennen und sie zusammen ergreifen“ sagt der Geschäftsführer des Veranstalters Austrian Mobile Power, Heimo Aichmaier. „Unser Event macht klar erfahrbar: Nachhaltige Mobilität ist in der Gegenwart angekommen. E-Mobilität ist machbar, weil die Produkte vorhanden und Lösungen einsatzbereit sind.“

Zwtl.: Potenzial für die Thermenregionen

Am 27. April sprachen ExpertInnen bei zwei Fach-Events, die parallel zur Publikumsveranstaltung stattfanden. Beim „Bildungsforum“ in Bad Waltersdorf drehte sich alles darum, Wissen zu diesem wichtigen Zukunftsthema zu vermitteln. Dabei sollte Bewusstsein für neue Berufsfelder und Aufgaben in der Tourismusbranche im Bereich E-Mobilität, rund um die Bedürfnisse und Wünsche des nachhaltigen Gasts von Morgen, geschaffen werden. Das „Praxisforum“ in Stegersbach zeigte den Einsatzbereich und die Herausforderungen von E-Mobilität im Tourismus sowie die Möglichkeiten, Produkte und e-mobile Services. Hier präsentierten erfolgreiche Unternehmen ihre Innovationen und heute schon verfügbaren Produkte.

Diese Fachgespräche bei der E-Mobility on Stage zeigen auf, wie nachhaltige Mobilität im Gästeservice, im Wirtschafts- und Personenverkehr gesamthaft berücksichtigt werden kann. Das

unterstützt die Möglichkeit, e-mobile Angebote zu einem entscheidenden Wettbewerbsvorteil für die Tourismusorte auszubauen. „Ladestationen werden ein ähnliches, selbstverständliches Ausstattungsmerkmal wie WLAN sein. Denn der e-mobile Gast kommt schneller, als man denkt. Diese Entwicklungen sollte man aktiv wahrnehmen. Für Tourismusorte ist das eine Herausforderung, aber auch eine Chance für die Zukunft,“ so Veranstalter Heimo Aichmaier. „Ziel unserer Veranstaltung ist eine generelle Bewusstseins-schärfung für E-Mobilität. Wir vernetzen bei unserem Event die relevanten Player, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam aktiv zu werden.“

Als E-Mobilitäts-Plattform steht Austrian Mobile Power selbstverständlich auch über die Veranstaltung hinaus für Infos und Know-how-Vermittlung zur Verfügung. Auf der Homepage der E-Mobilitäts-Allianz, [www.austrian-mobile-power.at](http://www.austrian-mobile-power.at), finden sich alle relevanten Informationen zum e-mobilen Fahren ebenso wie nützliche Tools, beispielsweise ein Steuerrechner für die Steuerersparnis bei der Verwendung von Elektrofahrzeugen.

Nähere Informationen zur E-Mobility on Stage, 27.-28.4.2017, Bad Waltersdorf/Stegersbach:  
<http://www.austrian-mobile-power.at/e-mobility-on-stage-2017>

Zwtl.: Über Austrian Mobile Power

Austrian Mobile Power ist die branchenübergreifende Plattform zur Förderung von Elektromobilität in und aus Österreich. Der im Jahr 2009 gegründete Verein umfasst Spitzenrepräsentanten aus den Bereichen Fahrzeugtechnologie, Systemanbieter, Energieversorger, Anwendertechnologien und Interessenvertretung. Zu ihren Mitgliedern zählen: ABB, AIT Austrian Institute of Technology, ARBÖ, AVL List, BMW Austria, Clusterland Oberösterreich, e-Marke, Energie AG OÖ, ENIO, FEEI – Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie, greenmove, has.to.be, Hyundai, IBIOLA Mobility Solutions GmbH, Industriellenvereinigung, INFINEON, Innovation Service Network, LeasePlan Österreich, MAGNA, Nissan Österreich, ÖAMTC, Österreichs Energie, OVE, Porsche Austria, Raiffeisen Leasing, Renault Österreich, REWE, Robert Bosch AG, Siemens AG Österreich, SMATRICES, VERBUND AG & Wirecard CEE.

~

Rückfragehinweis:

Austrian Mobile Power

Mag. Verena Postl

verena.postl@austrian-mobile-power.at, Telefon: 0664 82 87 249

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13131/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0001 2017-04-28/09:00

280900 Apr 17

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20170428\\_TPT0001](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20170428_TPT0001)